

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bau- Ordnung- und Kanalisationsausschusses (Gemeinde Bovenau)
am Donnerstag, 22. August 2019, im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf,
Ehlersdorfer Ring 1a, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 8

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Thomas Stengel

stellv. Ausschussvorsitzender

Jan-Oliver Erich

Ausschussmitglied

Dr. Klaus Thoms

Frank Prieß

Dennis Quast

Peter Peters

Claudia Nehlsen

b) nicht stimmberechtigt:

Hr. Eichberg, Johannes Jacobs,
Hr. Kühne

c) entschuldigt:

Nikolaus Träupmann

d) unentschuldigt:

-

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.05.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Sachstandsbericht über die Eingabe des abgestimmten Entwurfes für ein Feuerwehrgerätehaus als Bauantrag
6. Sachstandsbericht zur Kostenüberschreitung / Stand der Schlussrechnung zur Kita-Erweiterung
7. Sachstandsbericht zur Beschaffung einer Verschattungsanlage für die KiTa-Erweiterung hinsichtlich der Einwerbung von Fördermitteln

8. Sachstandsbericht zur Einholung von Angeboten zur Aufschaltung der Störungsmeldung (der Heizungsanlage „Uns Huus“) auf das Alarmsystem
9. Sachstandsbericht über das Angebot zur Durchführung von Sofortmaßnahmen über der Sanierung im Kellerbereich des Hortes
10. Sachstandsbericht über den Zustand der Klärteiche
11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Voraussichtlich Nicht öffentlicher Teil

13. Bericht der Amtsverwaltung
14. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Voraussichtlich Öffentlicher Teil

15. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Thomas Stengel eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 06.08.19 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Der Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung des Tagesordnungspunktes 14 „Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder“ in nichtöffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.05.2019

Beschluss: Im TOP 6 wird Dr. Klaus Thoms als Fraktionsvorsitzender der WiB als Mitglied des Arbeitskreise Dorfentwicklung genannt. Er ist allerdings kein Mitglied in diesem Arbeitskreis.

Dieser Hinweis stellt keine Einwendung dar. Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.05.2019.
Die Niederschrift bleibt bestehen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner ist anwesend. Keine Anfragen der Einwohner.

TOP 5: Sachstandsbericht über die Eingabe des abgestimmten Entwurfes für ein Feuerwehrgerätehaus als Bauantrag

Der Vorsitzende Thomas Stengel erläutert den Baueingabeplan. Danach wurden lediglich einige Türen verschoben oder ergänzt.

Frau Nehlsen merkt an, dass das Beh.-WC bei Versammlungen ebenfalls als Damen-WC genutzt werden muss, denn die Damen-WCs sind vom Schulungsraum nicht zugänglich wenn die Fahrzeughalle und Umkleiden bei Veranstaltungen verschlossen sind. Es stehe dann somit lediglich ein Damen-WC zur Verfügung.

Die Erschließungskosten scheinen nach wie vor nicht geklärt zu sein.

Zum Thema Trinkwasseranschluss ist Dr. Klaus Thoms als Vorsitzender des BBB2 e.V. der Ansprechpartner für den Architekten Rader und Herrn Eichberg.

Die Erschließung war bereits Thema in der Sitzung des Arbeitskreises Feuerwehr am 21.02.2019.

TOP 6: Sachstandsbericht zur Kostenüberschreitung / Stand der Schlussrechnung zur Kita-Erweiterung

Herr Eichberg berichtet, dass es Kostenverschiebungen zur letzten Vorlage der Kosten von 412.000 € gab, so dass die jetzige Vorlage mit 390.000 € endet. Teilweise waren Kosten versehentlich dem Kita-Anbau zugeordnet, obwohl diese für andere Maßnahmen und Instandhaltung nötig waren. Hierzu zählt zum Beispiel die Einbruchmeldeanlage.

Architekt Kühne erläutert weiter, dass erste Gespräche zum Anbau Ende 2016/Anfang 2017 stattfanden und die Kostenschätzung von Mai 2017 mit 316.000 € zu diesem Zeitpunkt noch keine Fachingenieurhonorare berücksichtigte, weil diese noch nicht beauftragt waren. Die Kostenschätzung wurde, wie üblich, auf den ersten Entwurf bezogen. Mögliche kostenrelevante Bauteile aus Tragwerksplanung, Brandschutzgutachten oder Bodengutachten lagen nicht vor.

Zum Kostenanschlag (nach der Ausschreibung) aus Juni 2018 von 383.000 € kamen noch zusätzliche Leistungen hinzu. Dabei sind der Anschluss der Schwengelpumpe an das Trinkwassersystem, ein Personal-WC im Kita-Altbau und geschlossene WC-Kabinen zu nennen. Eine weiterführende schriftliche Erläuterung des Architekten ist der Sitzungsunterlage zu entnehmen.

Die Fertigstellung wurde dem Bauamt mit dem Hinweis gemeldet, dass die Beschattung noch fehlt. Die Nutzung wurde vom Bauamt u. vom Prüfstatiker freigegeben.

Das Projekt ist schlussgerechnet. Es kommen außer der Beschattungsanlage laut Herrn Eichberg u. Herrn Kühne keine Kosten mehr hinzu.

TOP 7.: Sachstandsbericht zur Beschaffung einer Verschattungsanlage für die KiTa-Erweiterung hinsichtlich der Einwerbung von Fördermitteln

Herr Eichberg berichtet, dass die Verschattungsanlage am Kitaanbau nach wie vor nicht beauftragt ist. Die Unterkonstruktion dafür ist an der Fassade montiert.

Es gibt 2 mögliche Fördertöpfe.

- a) Es wird versucht Fördermittel aus dem Regionalbudget zu generieren. Eine Förderquote von 80% wäre möglich. Die Aussichten sind allerdings pessimistisch einzustufen, da die Fördergelder immer weiter verringert werden.
- b) Förderprogramm im Rahmen des Klimaschutzprogrammes mit möglichen 50% Förderung. Es ist die CO₂-Ersparnis der Maßnahme nachzuweisen. Herr Eichberg ist dazu im Kontakt Haustechnikingenieuren, die die Ersparnis errechnen sollen. Durch die Verschattungsanlage kann auf Klimaanlage verzichtet werden.

Eine Doppelförderung durch beide Programme ist ausgeschlossen.

Parallel dazu wurde ein Praktikant im Amt Eiderkanal von Herrn Eichberg beauftragt, eine Möglichkeit der textilen Verschattung zu prüfen.

TOP 8.: Sachstandsbericht zur Einholung von Angeboten zur Aufschaltung der Störungsmeldung (der Heizungsanlage „Uns Huus“) auf das Alarmsystem

Herr Eichberg berichtet, dass Firma [REDACTED] (Gewerk Gefahrenmelde- u. Alarmanlagen) mit einer Auftragssumme von 1.793,48 € brutto und am 22.08.19 auch Firma [REDACTED] (Gewerk Heizung) mit einer Auftragssumme von 446,73 € brutto beauftragt wurden, die Störungsmeldung auf die Alarmanlage aufzuschalten.

TOP 9.: Sachstandsbericht über das Angebot zur Durchführung von Sofortmaßnahmen der Sanierung im Kellerbereich des Hortes

Es hat einen Ortstermin mit dem Ausschussvorsitzenden Thomas Stengel, dem Bürgermeister Daniel Ambrock, Maler Philipp Heringhaus und Kümmerer Olaf Grube stattgefunden.

Folgendes wurde festgestellt:

- a) Es gibt Abplatzungen des Putzes / des Anstrichs in einzelnen Kellerräumen (z. B. im Heizungsraum), diese Räume werden jedoch nicht vom Hort genutzt. Bei der Ursache für die Abplatzungen handelt es sich nicht um Schimmelpilze sondern um Salze, die aus dem Mauerwerk durch ständige Durchfeuchtung ausblühen. Aufgrund dieser beiden Umstände besteht kein akuter Handlungsbedarf. Ein Anstrich von innen ist keine (nachhaltige) Lösung. Eine Kellerabdichtung von außen müsste angebracht werden.
- b) Für das defekte teilweise nicht schließende Garagentor ist allerdings eine kurzfristige Lösung zu finden. Herr Eichberg merkt an, dass die vorhandene Rampe vor dem Tor zu steil für eine – auch fußläufige Nutzung - wäre. Die Ausschussmitglieder einigen sich auf ein Hinweisschild mit der Aufschrift „Benutzen auf eigene Gefahr“. Herr Eichberg holt dazu (und zur Erneuerung des Tores) bis Mitte November entsprechende Angebote ein.

TOP 10.: Sachstandsbericht über den Zustand der Klärteiche

Eine Ortbegehung der Klärteiche hat bisher nicht stattgefunden.

Der Ausschussvorsitzende Thomas Stengel schlägt einen Termin in absehbarer Zeit vor. Teilnehmen sollen zusätzlich Gemeindevertreter Thorsten Laue und Herr Jessen vom Amt Eiderkanal.

Dr. Thoms berichtet, dass er auf ein vermeintliches Rattenproblem im Rosenberg angesprochen wurde, was ggf. durch die Klärteiche gefördert wird. Die Ratten werden an den Klärteichen aber regelmäßig bekämpft.

TOP 11: Bericht der Amtsverwaltung

Es werden keine Berichte der Amtsverwaltung vorgetragen.

TOP 12: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende Thomas Stengel berichtet über folgende Sachstände:

- a) An der Sehestedter Str. 1 wird auf dem Grünstreifen geparkt. Das ist innerorts auch zulässig. Es wird angemerkt, dass der Abstand von 15m zur Bushaltestelle eingehalten werden muss. Dieses soll bei einer Verkehrsschau am 04.09. begutachtet werden.
- b) Die abgehängte OWA-Decke im „uns Huus“ hing im Bereich des Tresens herunter weil die Unterkonstruktion nicht ausreichend an der tragenden Konstruktion befestigt wurde. Der Mangel in diesem Bereich wurde von Herrn Olaf Grube beseitigt. Herr Eichberg nimmt schnellstmöglich Kontakt zu Firma [REDACTED] auf und lässt nach Beauftragung durch den Bürgermeister prüfen, ob dieser Fehler auch noch an anderen Stellen mit abgehängter Decke auftritt. Im Ausschuss wird dieses kurzfristige Vorgehen sehr begrüßt.
- c) Beim Haupteingang der Kita kommt es anscheinend zu Putzabplatzungen. Das ist zu prüfen. Frau Nehlsen wird sich diesen Punkt ansehen.
- d) Ein Ablaufschlauch der Küche in „uns Huus“ ist undicht. Fa. [REDACTED] hat die Küche installiert und soll auch mit der Reparatur beauftragt werden.
- e) Herr Quast spricht das Problem mit dem Oberflächenwasser der Kieler Str. an. Dieses läuft nach wie vor auf ein angrenzendes privates Grundstück. Ein Angebot mit ca. 7.500 € zur Behebung soll vorliegen. Eine mögliche Realisierung im Zuge der Tiefbauarbeiten für das Glasfasernetz bis 2020 sind zu prüfen. Herr Stengel hat darüber keine Kenntnis. Dieser Punkt wird künftig im Wege- und Mobilitätsausschuss bearbeitet.

TOP 13 Es gibt keinen nicht öffentlichen Teil und hier somit keinen Bericht der Amtsverwaltung.

TOP 14: Es gibt keinen nicht öffentlichen Teil und hier somit keinen Bericht des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder.

TOP 15: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:15 Uhr.

gez. Stengel

Thomas Stengel
(Der Vorsitzende)

Bovenau, 29.08.2019

gez. Nehlsen

Claudia Nehlsen
(Protokollführung)